

PROTOKOLLE RECHNUNGSPRÜFERKOLLEGIUM

Der vom Stiftungsrat erstellte Jahresabschluss 2021 liegt vor; die durchgeführten Prüfungshandlungen sind im Wesentlichen folgende:

- Feststellung der Übereinstimmung des Jahresabschlusses mit den Ergebnissen der Buchhaltung;
- Die Einhaltung der Gesetzesbestimmungen über Bewertung der Aktiva und Passiva, Gliederung und Bilanzausweis;
- Die Angemessenheit von Abschreibungen und Rückstellungen.

Am Ende der Prüfung wird folgender Bericht an die Stifter verfasst:

„Sehr geehrte Stifter,

im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 haben wir die uns nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und im Rahmen von Sitzungen, Besprechungen sowie durch Teilnahme an Sitzungen des Stiftungsrates uns mit den Geschäftsvorfällen und der Tätigkeit der Stiftung befasst. Dabei wurden wir vom Stiftungsrat regelmäßig, umfassend und zeitnah über die Geschäftslage, die Entwicklung und die Risikosituation der Stiftung, die Geschäftspolitik, die Budgetplanung einschließlich der Investitions- und Personalplanung und bedeutsame Einzelmaßnahmen unterrichtet.

Insbesondere:

- wurde die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und des Stiftungsstatutes durch den Stiftungsrat festgestellt;
- sind vom Stiftungsrat ausreichende Informationen über den Geschäftsgang, die Zukunftsaussichten und wesentlichen Geschäftsvorfälle erteilt worden;
- wurde festgestellt, dass Buchhaltung bzw. Verwaltung eine wahrheitsgetreue Darstellung der Geschäftsvorfälle bzw. Kontrolle der Geschäftsabläufe gewährleisten;
- wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, welche der Stiftung Schaden zufügen könnten.“

Jahresabschluss auf den 31.12.2021

Der Jahresabschluss auf den 31.12.2021 weist folgende zusammenfassende Ergebnisse auf:

BILANZ

Aktiva

Anlagevermögen	€	295.187
Immaterielles Anlagevermögen	€	27.728
Umlaufvermögen	€	548.855
Transitorische Rechnungsabgrenzungen	€	<u>18.951</u>
	€	890.721

Passiva

Rückstellungen	€	12.469
Abfertigungen an Arbeitnehmer	€	14.331
Verbindlichkeiten	€	293.703
Rechnungsabgrenzungsposten	€	<u>3.581</u>
	€	324.084

Reinvermögen

Stiftungskapital	€	55.000
Reserve zur Aufstockung des Stiftungskapitals	€	600.000
Vorgetragener Jahresüberschuss/(-fehlbetrag)	€	(131.294)
Jahresüberschuss/(-fehlbetrag)	€	<u>42.931</u>
	€	566.637

GEWINN - UND VERLUSTRECHNUNG

Betriebliche Erträge	€	441.253
Bestandsveränderungen	€	73
Sonstige betriebliche Erträge	€	893.464
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	€	(59.817)
Aufwendungen für bezogene Leistungen	€	(661.505)
Aufwendungen für die Nutzung von Dritten	€	(17.646)
Aufwendungen für Personal	€	(411.708)
Abschreibungen	€	(59.484)
Rückstellungen für Risiken	€	(12.469)
Sonstige betriebliche Aufwendungen	€	<u>(59.680)</u>
Differenz zwischen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen	€	52.481
Finanzerträge und (-aufwendungen)	€	<u>276</u>
Ergebnis vor Steuern	€	52.757
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	€	<u>9.826</u>
Jahresüberschuss/(-fehlbetrag)	€	42.931

Wir haben den von der Stiftung Euregio Kulturzentrum Gustav Mahler Toblach - Dolomiten, mit Sitz in Toblach, aufgestellten Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Jänner bis 31. Dezember 2021 geprüft. Die Aufstellung des Abschlusses liegt in der Verantwortung des Stiftungsrates der Stiftung. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Abschluss abzugeben.

Wir haben unsere Abschlussprüfung nach den von den italienischen Wirtschaftsprüfern erlassenen Grundsätzen für ordnungsgemäße Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Abschluss unter Beachtung der anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und

rechtliche Umfeld der Stiftung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Abschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Abschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnen Erkenntnisse, entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage Stiftung Euregio-Kulturzentrum Gustav Mahler Toblach - Dolomiten.“

Bozen am 13.06.2022

Die Rechnungsprüfer

Dr. Wisthaler Doris

Dr. Bergmeister Patrick

Rienzner Martin